



I - Schule

III - Fachbereich III (Finanzen)

Sachstand Digitalpakt

| Gremium | Status | Datum | Beschlussqualität |
|-----------------------------------|---------------|--------------|--------------------------|
| Ausschuss für Schule und Soziales | Ö | 19.09.2019 | Kenntnisnahme |

Entgegen der Beantwortung der Anfrage des Ratsherrn Frank Mederlet und SPD-Fraktion zur Ratssitzung am 07.05.2019 (vgl. TOP 1.6.2, F/2019/228) zum „Digitalpakt Schule“ können aktuell nun weitere Informationen zur Verfügung gestellt werden.

Am 5. September 2019 wurde der Stadtverwaltung durch den Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen die finale Fassung der Förderrichtlinie zum „Digitalpakt Schule“ in Gestalt eines Erlasses übermittelt.

Auf die Hansestadt Wipperfürth entfällt demnach ein maximales Förderbudget in Höhe von 637.234 €.

Inhaltliche Details des Erlasses und die daraus resultierenden Maßnahmen bzw. Umsetzungsmöglichkeiten werden durch die Stadtverwaltung bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule und Soziales am 14.11.2019 eruiert und dort entsprechend vorgestellt werden.

Durch den Umstand, dass in der finalen Version des Erlasses Multi-Touch-Tafeln nun doch vollumfänglich und ohne Begrenzung förderfähig sind und die gedeckelte Förderhöhe von maximal 20% des Gesamtbudgets ausschließlich für digitale Endgeräte (Laptops, Notebooks und Tablets) zur Anwendung kommt, bietet sich nach einer ersten Einschätzung von daher zur maximalen Ausnutzung des Förderbudgets eine Beschaffung von entsprechenden Geräten in einer bzw. wenigen höhervolumigen Ausschreibung(en) an.

Anlagen:

Anlage 1: Schnellbrief des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen vom 05.09.2019

Anlage 2: Förderrichtlinie zum „Digitalpakt Schule“

Anlage 3: Förderbudget zum „Digitalpakt Schule“